

|  |   |
|--|---|
| <b>Modulnummer</b>                               | <b>87 (entfällt nach neuer PO)</b>  |
| <b>Modulname</b>                                 | <b>Standortgerechte Landnutzungssysteme – Spezielle Aspekte</b>   |
| <b>Studiengang und -abschnitt</b>                | MSc Agrarwissenschaften, Kernfachmodul  |
| <b>Häufigkeit des Angebots</b>                   | Jährlich im SS  |
| <b>Modulverantwortlicher</b>                     | Prof. Dr. F. Taube  |
| <b>Studienberatung zum Modul</b>                 | Prof. Dr. F. Taube  |
| <b>Lehrveranstaltungen und Dozenten</b>          | <b>Vorlesung:</b> Landnutzungswandel und seine Wirkungen auf die Landschaftsentwicklung, Prof. Dr. H.R. Bork.<br><b>Seminar:</b> Spezielle Aspekte der standortgerechten Landnutzung, PD Dr. M. Wachendorf, Prof. Dr. F. Taube.<br><b>Übung I:</b> PD Dr. M. Wachendorf, Prof. Dr. F. Taube<br><b>Übung II:</b> Prof. Dr. H.R. Bork   |
| <b>Vorkenntnisse</b>                             | Kenntnisse der standortgerechten Landnutzung durch Acker- und Pflanzenbau bzw. durch Grünland und Futterbausysteme  |
| <b>Sprache</b>                                   | Deutsch   |
| <b>Plätze</b>                                    | 30 pro Gruppe   |
| <b>Lehrformen (Präsenzstunden / Workload)</b>    | Vorlesung (15 h /45 h), Seminar (15 h /45 h), Übung (15 h/ 45 h), Übung (15 h/ 45 h)  |
| <b>Ablauf</b>                                    | Wöchentlich in der Vorlesungszeit   |
| <b>Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen</b> | Referat 50% - Taube<br>Hausarbeit 50 % - Bork   |
| <b>Ausweis</b>                                   | Zur Prüfung erforderlich  |
| <b>European Credit Points des Moduls</b>         | 6   |
| <b>Ziele des Moduls</b>                          | Die Studierenden bringen ihre jeweiligen Fachkompetenzen in die gemeinsame Analyse verschiedener Landnutzungsverfahren ein. Sie wenden die vermittelten Methoden der indikatorgestützten Bewertung von Landnutzungsverfahren (z.B. OECD-Standard) in verschiedenen Szenarien (Übungen) an.<br>Die Studierenden sind in der Lage die komplexen Systemzusammenhänge eines Agrarökosystems zu durchschauen und die Systemkompartimente zu bewerten.  |
| <b>Inhalte des Moduls</b>                        | Behandlung der historischen Entwicklung von Agrarlandschaften und ihrer Ursachen. Vorstellung und Besichtigung agrarischer, gärtnerischer und waldbaulicher Landnutzungen. Datenaufnahme, Beschreibung der Produktionsverfahren, Bewertung dieser Landnutzungen im Hinblick auf Produktivität und ökologische Effekte gestützt auf Indikatoren (Nährstoff- und CO <sub>2</sub> -Bilanzen, etc.) und unter Berücksichtigung des historischen Kontextes. Aufbereitung, Analyse und Bewertung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse in Form von Seminararbeiten |
| <b>Vermittelte Kompetenzen</b>                   | Fach-, Anwendungs-, Lern- und Sozialkompetenz   |
| <b>Studienhilfsmittel</b>                        | Lehrbücher und Zusatzliteratur empfohlen von den jeweils betreuenden Dozenten.  |